

Erweiterungen und Änderungen des Original-Taupunktlüfter-Projekts:

V3.1

Sensorspannungsversorgung nicht mehr direkt über +5V sondern über Digital Out 8 des Arduinos angebunden. Hintergrund: Starke Störungen auf den Sensorleitungen, konnte System in eine Endlos-Reboot-Schleife schicken (permanenter Sensorfehler). Ende der Schleife erst durch hartes Abschalten der (Sensor)Spannungsversorgung.

V3.0

1. Unterstützung von bis zu vier Tür-Sensoren. D.h. wenn der entsprechende Sensor anzeigt, dass die Tür nicht geschlossen ist, springt auch der Lüfter nicht an. Als Sensoren können einfache Schließer (z.B. Magnetschalter) zum Einsatz kommen. Schalter geschlossen, bedeutet Tür geschlossen.

Auf dem PCB sind Jumper vorgesehen um die Schalter zu überbrücken.

Wird eine offene Tür erkannt, so geht einerseits die Hinweis-LED permanent an, andererseits wird eine entsprechende Information auf dem Display ausgegeben.

2. Display-Auto-Off

Das Backlight des Displays wird nach einer bestimmten Zeit deaktiviert. Um es wieder zu aktivieren, ist ein dafür vorgesehener Taster zu drücken.

3. Umbenennung der Sensoren

„Sensor 1“ und „Sensor 2“ wurden umbenannt nach „Sensor I“ für „Sensor innen“ und „Sensor A“ für „Sensor außen“.

4. Erstellung von Schaltplan und Layout in KiCad 6.0;

Platine passend für Gehäuse Maße: 200 x 120 x 57 mm Deckel klar

<https://www.ebay.de/itm/312566082994?var=611287841843>

V2.13 – Taupunktlüfter mit Datenlogger; Original by Makers Media